EISBÄREN Report

Eisbachtaler Sportfreunde

EISBACH-TALER SPORT-FREUNDE 1919

TsV Emmelshausen e.V.

TuS Koblenz
Mittwoch, 9.9.2020 · 19.00 Uhr

TSV Emmelshausen
Samstag, 12.9.2020 · 15.30 Uhr

BAUUNTERNEHMUNG
ALBERT WEIL AG
TRADITION TRIFFT INNOVATION
Albert-Weil-Straße 1
65555 Limburg / Lahn
Tel.: 06431-9100-0
weil-bau@albertweil.de

Autohaus Diefenbach GmbH
seit 1973
Ford
Diefenbach
Direktannahme
EINGANG
Herzlich Willkommen
Autohaus Diefenbach
Diefenbach
Neuwagen
Gebrauchtwagen
Jahreswagen
Service
Teile & Zubehör
Karosserie & Lack
Autovermietung
Kundenparkplatz
www.autohaus-diefenbach.de
Lahnstraße 14 - 20 * 56412 Nentershausen
Telefon: 06485 9133-0

KRAFTFAHRZEUG GEWERBE
MEISTERBETRIEB
DER KFZ-INNUNG
Autohaus HERZ GmbH
Der Mehr-Marken-Profi
Autohaus Herz
Neu- u. Gebrauchtwagen
Finanzierung / Leasing
Reifenservice u. Verkauf
Autoglas-Schnellservice · Karosserie-Werkstatt
Mietwagen-Service · TÜV/AU-Service
Zum Issel 1 · 56412 Nentershausen
Telefon: 06485 / 288 · Telefax 06485 / 4765
Immer am Ball

Vorwort

Liebe Freunde des Eisbachtaler Fußballs, liebe Zuschauer,

knapp ein halbes Jahr ist es her, dass unsere Mannschaft nach einem turbulenten Spiel, in dem sie bereits mit 3:1 vorne lag und zeitweise sogar mit zwei Mann mehr auf dem Feld stand, doch nur einen Zähler daheim behalten durfte. Dass das 3:3 gegen den FC Karbach das vorzeitige Ende einer bis dahin enttäuschend verlaufenen Oberligasaison darstellen würde, ahnte kurz nach dem Abpfiff wohl noch niemand. Doch danach ging bekanntlich alles ganz schnell.

Lange Zeit wusste niemand, wie es weitergeht – nicht nur mit dem Fußball, sondern mit allem. Das gilt für die meisten Lebensbereiche auch weiterhin. Dass wir dabei das Privileg genießen, wieder unserer Leidenschaft nachzugehen, und das nahezu uneingeschränkt im sportlichen Wettkampf, verdient große Wertschätzung und sollte nicht leichtfertig aufs Spiel gesetzt werden. Das gilt sowohl für die Aktiven auf dem Platz als auch für die Zuschauer, die trotz diverser Vorschriften in nicht unerheblicher Anzahl zu unseren Heimspielen in Nentershausen zugelassen sind. Auch wenn die Corona-Krise gefühlt nur Verlierer hervorbringt, so gibt es doch auch solche, die von ihr profitieren. Dazu zählt im sportlichen Sinn auch unsere erste Mannschaft, die zum Zeitpunkt des Saisonabbruchs doch ziemlich abgeschlagen am Tabellenende stand und nur noch geringe Aussichten auf einen Verbleib in der Oberliga Rheinland-Pfalz/Saar hatte. Durch den Verzicht auf Absteiger erhalten unsere Eisbären nun eine neue Chance zu beweisen, dass sie es besser können. Und diese wollen sie nutzen.

Dabei verspricht die Spielzeit 2020/21 eine ganz besondere zu werden. Durch die Wertung der Vorsaison mit Auf-, aber ohne Absteiger, hat das Gros aller Spielklassen enormen Zuwachs erhalten. So auch die Oberliga Rheinland-Pfalz/Saar, in der nun 24 statt der üblichen 18 Mannschaften antreten. Die dadurch bedingte Teilung in eine Nord- und eine Süd-Staffel mit je 12 Teams beschert unseren Sportfreunden in der Nord-Gruppe bis Mitte März quasi ein Derby nach dem anderen, ehe anschließend in einer Auf- und Abstiegsrunde die Entscheidungen fallen.

Definitiv in Richtung Aufstiegsrunde blickt der SV Eintracht Trier, was die Mannschaft unseres Trainergespanns Marco Reifenscheidt/Paul Lauer zum Auftakt am vergangenen Wochenende zu spüren bekam. Mit 4:0 setzte sich der einstige Zweitligist durch und machte deutlich, dass die Eisbären ihre Punkte zum Klassenverbleib vorwiegend gegen andere Teams werden holen müssen.

Doch auch die eine oder andere Überraschung wird es brauchen, um das gesteckte Ziel zu erreichen. Die nächste Gelegenheit dazu bietet sich gleich im ersten Heimspiel an diesem Mittwochabend gegen die TuS Koblenz, deren Aufstiegsambitionen am ersten Spieltag einen herben Dämpfer erhielten, als sich Aufsteiger FSV Salmrohr mit 2:0 im Oberwerth-Stadion durchsetzte.

Apropos Aufsteiger: Gegen einen solchen geht es für unsere Sportfreunde dann am kommenden Samstag, wenn der TSV Emmelshausen ab 15.30 Uhr in Nentershausen zu Gast ist. Wirklich neu in der Oberliga sind die Hunsrücker allerdings nicht. In der Saison 2018/19 verpassten sie den Klassenverbleib nach einer starken Aufholjagd am Ende denkbar knapp. Das Team von Trainer Julian Veit wird nun zeigen wollen, dass es für die fünfthöchste deutsche Spielklasse reicht. So wie unsere Eisbären auch.

Impressum

Herausgeber: Eisbachtaler Sportfreunde
Postfach 1133
56412 Nentershausen
Telefon: (0 64 85) 91 18 60
E-Mail: info@Sportfreunde-Eisbachtal.de
www.sportfreunde-eisbachtal.de

Fotos: Andreas Egenolf
Druck: copystudio stephan dietz, Limburg

Eisbären wollen zweite Chance in der Oberliga nutzen

Marco Reifenscheidt vertraut seiner leicht personell veränderten Mannschaft zum Saisonstart

Sie haben das sportliche Sagen beim Oberligateam (von links): Co-Trainer Paul Lauer und Trainer Marco Reifenscheidt.

Tabellenplatz 18, 14 Punkte und dann kam Corona: Für die Fußballer der in der Oberliga Rheinland-Pfalz/Saar beheimateten Sportfreunde Eisbachtal hat die weltweite Pandemie zumindest etwas Gutes gebracht. Die Eisbären dürfen sich nun für ein weiteres Jahr in der fünfthöchsten Liga Deutschlands beweisen.

Der Kader hat sich im Vergleich zur nicht wirklich gelungen Vorsaison nur wenig verändert. „Ich habe überhaupt keine Bedenken mit der Mannschaft in die Saison zu gehen“, stellt sich Trainer Marco Reifenscheidt hinter sein Team, dem es vor allen Dingen an erfahrenen Oberligaspielern mangelt. „Wir müssen einfach über die komplette Mannschaft kommen

dbl itex gaebler
Miettextilien

ITEX Gaebler-Industrie-Textilpflege GmbH & Co. KG
Elgendorfer Str. 51 · 56410 Montabaur
tel.: +49 (0) 2602/9224-0 · info@dbl-itex.de · www.dbl-itex.de

und Erfolgserlebnisse sammeln“, so Reifenscheidt, der die geringe Personalfluktuation auch als Chance begreift: „Die Spieler kennen sich aus diesem Grund alle untereinander und ich denke, die Neuen wurden sehr gut aufgenommen. Das ist mir sehr wichtig.“

„Es war eine Vorbereitung mit Licht und Schatten, aber wir wissen, wo wir noch dran arbeiten müssen“, zeigt sich Eisbachtals Trainer Marco Reifenscheidt insgesamt zufrieden ist.

Insgesamt drei Neuzugänge haben die Eisbären in der Sommerpause verpflichtet. „Ich freue mich riesig, dass der Verein noch einmal ein Zeichen gesetzt hat und die Mannschaft verstärkt hat. Das ist gut für unser Team, gerade nach dem kurzfristigen Abgang von Christian Gehdt. Wir haben im Moment auch ein paar Verletzte und daher sind wir froh, dass wir noch einmal tätig werden konnten. Dass wir mit Alen Muharemi gerade jetzt so eine Qualität auf den Platz kriegen, ist für uns umso besser. Wir gewinnen einen top ausgebildeten, seniorenerfahrenen, jungen Spieler, der menschlich super in unsere Mannschaft passt und uns fußballerisch absolut verstärken wird“, freute sich Eisbären-Trainer vor allen Dingen über Last-Minute-Zugang Alen Muharemi.

In diesem Sommer war der 21-Jährige, der bereits Erfahrungen in den Junioren-Bundesligen sammeln konnte, eigentlich von Regionalligist Rot-Weiß Koblenz zum ambitionierten Bezirksligisten FC Cosmos Koblenz gewechselt. Aufgrund kurzfristiger beruflicher Veränderungen Muharemis wurde der Vertrag allerdings in beiderseitigem Einvernehmen wieder aufgelöst, so dass die Eisbären hier letztlich zuschlagen konnten.

Alles andere als eine Zuschauerrolle könnte in der neuen Saison auch Lars Hendrik Jung nach einer gewissen Zeit der Eingewöhnung zukommen. Der großgewachsene Defensivmann, der von Bezirksligist SG Hoher Westerwald zu seinem Jugendverein zurückgekehrt ist, war ein Wunschkandidat von Marco Reifenscheidt. „Er hat eine absolute Innenverteidigerstatur. Die wünscht man sich als Trainer“, schwärmt der A-Scheininhaber. Sein robustes Zweikampfverhalten sieht Reifenscheidt als zusätzlichen Pluspunkt. Doch Lars Hendrik Jung muss nach einer

Urban, Joachim
Augenoptikermeister

Unser Geschäft ”Die Brille GmbH” steht
seit April 1998 im Dienst guten Sehens
und Aussehens.

Individuelle und fachgerechte Beratung unserer
Kunden stehen bei uns im Vordergrund.

Wir bieten Ihnen neueste Trends,
Mode, Innovationen
und natürlich einen Service der Extraklasse.

Letschert, Stephanie
Augenoptikermeisterin

Die Brille GmbH | Poststr. 4a | 56412 Nentershausen | Tel. 06485/911584

langen Kreuzbandriss-Verletzungspause erst noch zu alter Form zurückfinden und sich unter anderem an das höhere Tempo in der Oberliga gewöhnen.

Im Tor soll unterdessen Leon Schmitt den Konkurrenzkampf zwischen den Pfosten anheizen und so Stammtorwart Niklas Kremer fordern. Auf einen rolierenden Torwartwechsel, wie es ihn zu Beginn der Vorsaison gab, will Reifenscheidt dieses Mal verzichten. „Leon ist ein sehr fleißiger und unaufgeregter Junge, der sich nicht viel gefallen lässt. Er macht von Woche zu Woche Fortschritte“, lobt der Eisbären-Trainer den Neuzugang vom SV Hundsangen.

Moritz Hannappel, der in der Winterpause bereits zu den Eisbären zurückgekehrt ist, aber erst in der Sommervorbereitung so richtig in das Mannschaftstraining einsteigen konnte, sieht Marco Reifenscheidt daher auch als Neuzugang, der eine echte Verstärkung sein kann – wenn er sein altes Fitnesslevel wieder erreicht und seine Erfahrung einbringt. „Dann ist er eine absolute Waffe für uns“, findet der Eisbären-Trainer.

Generell wird Hannappel wie auch den weiteren Offensivkräften um David Quandel, Lukas Reitz, Robin Stahlhofen und Co. eine besondere Rolle zukommen, denn sie müssen den schmerzlichen Abgang von Torjäger Steffen Meuer zur Reserve von Fortuna Düsseldorf kompensieren. „Wir werden Steffen nicht eins zu eins ersetzen können, aber wir haben genügen Potenzial, um diesen Abgang gemeinsam abfangen zu können“, sagt Marco Reifenscheidt.

Generell wünscht sich der Eisbären-Trainer, dass in der zweigeteilten Oberliga sein Team möglichst viele Punkte holt, um am Ende der ersten Staffel vielleicht sogar Platz fünf oder sechs der aus zwölf Teams bestehenden Nord-Staffel zu erreichen, um so in die Aufstiegsrunde einzuziehen und mit dem Abstieg nichts mehr zu tun zu haben.

Abgänge:

Johann Heinz, Daniel Martin (beide Karriereende), Steffen Meuer (Fortuna Düsseldorf), Deyan Manchev (FC Steinbach), Eito Nakai (Rückkehr nach Japan), Taiyo Ushiyama (Ziel unbekannt), Christian Gehdt (SV Blau-Weiß Mengerskirchen)

Zugänge:

Leon Schmitt (SV Hundsangen), Lars Hendrik Jung (SG Hoher Westerwald), Alen Muharemi (FC Cosmos Koblenz)

Daniel Schumacher

Versicherungs- und Finanzanlagenfachmann IHK
Allianz Hauptvertretung

Allianz

Koblenzer Str.23
56412 Nentershausen
Telefon: 06485 911166
Telefax: 06485 911167
daniel.schumacher@allianz.de
www.allianz-schumacher.de

Vermittlung von:
Versicherungen für die Versicherungsunternehmen der Allianz
Investmentfonds und Vermögensverwaltungsprodukten der Allianz Asset Management Gruppe

Alen Muharemi (rechts) verstärkt die Eisbären-Offensive. Der 21-Jährige kann unter anderem Erfahrungen in den Junioren-Bundesligen und der Regionalliga Südwest vorweisen.

CONTENTO
Personaldienstleistungen GmbH

Passende Jobs.
Passende Mitarbeiter.

Brüsseler Straße 5 · 65552 Limburg
Telefon 06431 212436-0 · Telefax 06431 212436-36
info@contento-gmbh.de · www.contento-gmbh.de

24 Mannschaften – Zwei Staffeln

Die Oberliga Rheinland-Pfalz/Saar und ihr besonderer „Corona-Modus“

Wo geht am Ende die Reise hin? Wenn es nach David Quandel (rechts) und Triers Jason Kaluanga geht, dann am besten in Richtung oben.

24 Mannschaften sind es, die in der Saison 2020/2021 zur Oberliga Rheinland-Pfalz/Saar gehören, darunter auch die Sportfreunde Eisbachtal. Doch es kommt nicht etwa zu einer Mammutsaison mit 46 Spieltagen. Vielmehr wird in einer Nord- und einer Südstaffel eine Vorrunde gespielt, ehe im Anschluss eine Meister- und Abstiegsrunde wartet.

Der Spielmodus

Vorrunde im Sinne der Spielordnung sind die Spiele der beiden Staffeln Nord und Süd. Die Vorrunde gilt als beendet, wenn sowohl in Staffel Nord als auch in Staffel Süd alle Spiele im Modus „jeder gegen jeden“ (Hin- und Rückspiel) ausgetragen sind. Erfolgt eine unvollständige Beendigung der Saison (=Abbruch) unmittelbar nach Beendigung der Vorrunde, wird aus beiden Staffeln eine Tabelle gebildet, aus der eine Wertung erfolgt.

Die Rückrunde wird in folgendem Modus gespielt:
Erneute Einteilung in zwei Staffeln. Die jeweils 6 bestplatzierten Vereine (Punkt- und Torverhältnis) der Staffeln Nord und Süd spielen in der Meisterrunde (Aufstieg), die weiteren jeweils 6 dahinter platzierten Vereine spielen in der Abstiegsrunde (Abstieg). Alle in der Vorrunde errungen Punkte und Tore werden für die Rückrunde mitgenommen. In der Rückrunde wird im Modus „jeder gegen jeden“ gespielt; allerdings nur gegen die 6 Vereine, die sich aus der jeweiligen „anderen“ Staffel Nord oder Süd qualifiziert haben.

Auf- und Abstiegsmodus

Der Meister der Oberliga Rheinland-Pfalz/Saar 2020/21 ist grundsätzlich für die Regionalliga Südwest 2021/22 sportlich qualifiziert. Der Tabellenzweite bestreitet mit den Tabellenzweiten der Hessenliga und der Oberliga Baden-Württemberg eine einfache Spielrunde mit einem Heim- und Auswärtsspiel um einen weiteren Aufstiegsplatz.

Verzichtet der Meister auf den Aufstieg oder er bewirbt sich nicht zeitgerecht für die Zulassung zur Regionalliga, oder erhält wegen fehlender wirtschaftlicher, technischer oder verwaltungsmäßiger

Leistungsfähigkeit keine Zulassung oder ist in der Regionalliga bereits mit einer Mannschaft im Spielbetrieb vertreten, so ist an seiner Stelle der nächste aufstiegsberechtigte Verein bis maximal 4. Tabellenplatz sportlich qualifiziert, sofern er sich für die Spielklasse beworben hat. Gleiches gilt auch für den Tabellenzweiten für die Qualifikationsrunde.

Aus der Oberliga Rheinland-Pfalz/Saar steigen am Ende der Spielrunde 2020/21 vier bis maximal acht Vereine mit der geringsten Punktzahl und schlechtesten Platzierung unter anderem aufgrund der Tordifferenz in die oberste Spielklasse der Landesverbände ab.

Aus den Landesverbänden Südwest, Saarland und Rheinland steigen grundsätzlich die Meister der höchsten Verbandsklasse in die Oberliga Rheinland-Pfalz/Saar auf. Die Tabellenzweiten spielen grundsätzlich in einer einfachen Spielrunde einen weiteren Aufsteiger aus.

Für den Auf- und Abstieg entscheidet bei Punktgleichheit die Tordifferenz, bei Gleichheit die höhere Zahl der erzielten Tore. Ist auch diese gleich, entscheidet der direkte Vergleich. Ist dann noch keine Entscheidung gefallen, werden grundsätzlich Entscheidungsspiele durchgeführt. Bei der Ermittlung des 4. Aufsteigers können auch die auswärts erzielten Tore herangezogen werden.

Ziel ist es, die Staffelstärke von 24 Mannschaften auf 22 Mannschaften für die folgende Saison 2021/22 zu reduzieren.

Die Staffelaufteilung der Oberliga Rheinland-Pfalz/Saar 2020/2021

Nord-Staffel: Hassia Bingen, Sportfreunde Eisbachtal, TSV Emmelshausen (Aufsteiger), FV Engers, SV Gonsenheim, 1. FC Kaiserslautern 2, FC Karbach, TuS Koblenz, SG 2000 Mülheim-Kärlich, FSV Salmrohr (Aufsteiger), Eintracht Trier, Alemannia Waldalgesheim

Süd-Staffel: FV Diefflen, FV Dudenhofen, SV Elversberg 2, FV Eppelborn, FSV Jägersburg (Aufsteiger), Arminia Ludwigshafen, TuS Mechtersheim, TSG Pfeddersheim, FC Speyer (Aufsteiger), Röchling Völklingen, Hertha Wiesbach, Wormatia Worms

Triers Stürmer vermiesen Eisbären den Saisonstart

0:4-Niederlage an der Porta Nigra

Niklas Kremer konnte gegen den ersten Elfmeter von Jan Brandscheid nichts ausrichten.berg.

Die Eisbachtaler Sportfreunde haben beim Aufstiegsmitfavoriten Eintracht Trier einen Saisonfehlstart hingelegt. Mit 0:4 (0:2) verloren die Westerwälder im coronabedingt mit 350 Zuschauern ausverkauften Moselstadion.

Von Beginn an fanden die Eisbären nicht wirklich in die Partie und ließen die nötige Entschlossenheit in den Zweikämpfen vermissen. Trier nutzte die sich bietenden Räume und kam gegen die indisponierte Gästehintermannschaft immer wieder gefährlich in

EISBACHTAL APOTHEKE
NENTERSHAUSEN
Apotheker Michael Geißler e.K.
Koblenzer Straße 36 · 56412 Nentershausen · Fon: 0 64 85 - 80 44
AMTS APOTHEKE
WALLMEROD
Frankfurter Straße 2 · 56414 Wallmerod · Fon: 064 35 - 96 48 40

Hitzig wie in dieser Szene zwischen Robin Stahlhofen (links) und Maurice Roth (rechts) wurde es in der Partie nur selten.

Richtung des von Niklas Kremer gehüteten Gehäuses. So gingen die Gastgeber nach 14 Minuten auch prompt in Front: Jan Brandscheid vollendete nach einem passgenauen Zuspiel von Maurice Roth zum 1:0. Der immer gefährliche Brandscheid legte hiernach noch weitere zwei Treffer nach: Marvin Kleinmann und Gabriel Leber nahmen Tim Garnier in die Zange, was zunächst zu einem verwandelten Foulelfmeter führte (23.), ehe der Trierer Angreifer einen Abpraller verwertet (59.).

„Wir waren überhaupt nicht im Spiel drin“, sagte Eisbären-Trainer Marco Reifenscheidt nach der Partie. „In der ersten Halbzeit waren wir sehr gute Gäste. Wir haben Trier eingeladen“, ärgerte sich die Sportfreunde Coach. Seine Mannschaft zeigte sich in Abschnitt eins nach vornehin zu harmlos. Lediglich eine gefährliche Kopfballverlängerung von Marvin Kleinmann (42.), bei der Triers Schlussmann Denis Wieszolek mit einer Flugparade glänzen konnte, sprang für die Westerwälder heraus.

Das sollte sich in Abschnitt zwei ändern, denn unmittelbar nach der Halbzeit war Trier nach einem ei-

SCHWARZ

Heinrich Schwarz GmbH
Industriestr. 4-6 | 65582 Diez
Telefon: 06432 602-0

Öffnungszeiten:
Montag – Freitag: 7.30 – 16.30 Uhr

Shell
Schell Markenpartner

gentlich guten Start durch eine sehenswerte Chance von Christoph Anton (47.) ein wenig von der Rolle. Die Eisbachtaler hatten nach einer Systemumstellung mehr von der Begegnung und kamen prompt zu Gelegenheiten: Lukas Reitz 35 Meter Lupfer war zunächst zu unplatziert (48.), bei Lukas Tuchscherer Gewaltschuss aus 25 Metern musste sich SVE-Keeper Denis Wiezolek dann schließlich gewaltig strecken (48.). Sieben Minuten dann die größte Chance der Eisbachtaler: Julius Duchscherer scheiterte aber gleich doppelt am glänzend reagierenden Trierer Zerberus.

Individuelle Gästefehler brachten Trier dann endgültig auf die Gewinnerstraße, die Brandscheid und der für ihn eingewechselte Amodou Abdullei per Handelfmeter zum 4:0-Endstand – Lars Hendrik Jung hatte den Ball an die Hand bei einer Flanke bekommen – ein. „Wir müssen aus diesen Spielen lernen“, sagte Marco Reifenscheidt nach dem Schlusspfiff. „Man will natürlich trotzdem gut in die Saison starten, das ist uns aber leider nicht gelungen“, so der 38-Jährige.

„Für uns war es sehr wichtig mit einem Sieg in die Saison zu starten gegen einen sehr unangenehmen Gegner“, erklärte dagegen Triers Trainer Josef Cinar, der zugab: „Wir hätten uns nicht beschweren können, wenn Eisbachtal ein bis zwei Tore schießt. In der Höhe geht der Sieg aber insgesamt in Ordnung.“

Statistik

Eintracht Trier: Wieszolek – Heinz, Kling, Maurer (64. van Schaik), Kaluanga, Fischer, Roth, Sinanovic, Anton (75. Kahyaoglu), Garnier, Brandscheid (61. Abdullei)

SF Eisbachtal: Kremer – Leber (43. Tuchscherer), Jung, Kleinmann, Jost, Brühl, Tautz, Jonas Hannappel (64. Quandel), Duchscherer, Reitz, Stahlhofen (66. Arnolds)

SR: Jan-Erik Breuer (Ellweiler)

Zuschauer: 350 (ausverkauft)

Tore: 1:0, 2:0, 3:0 alle Jan Brandscheid (14.; 23., FE; 59., HE), 4:0 Amodou Abdullei (63., HE)

Lars Hendrik Jung (links) und Gabriel Leber (rechts) hatten vor allen Dingen in der ersten Halbzeit immer wieder Probleme mit den zielstrebigen Trierer Offensivspielern um Christoph Anton.

Die
Zahnärzte
Hundsangen

Dr. Susanne Friedrich | Dr. Johannes Schmidt | Dr. Teresa Simon
Dieselstraße 5 . 56414 Hundsangen . Telefon 0 64 35 - 13 19
info@zahnaerzte-hundsangen.de . www.zahnaerzte-hundsangen.de

Gabriel Jost (von links), Lukas Tuchscherer und Lukas Reitz hatten nach dem Abpfiff einiges zu diskutieren.

V.l.n.r.: Lieselotte Weißer, Nicole Nett, Daniela Perne, Carolin Schnorr und Cecilia Schreiner

Unser Partner in Sachen Sport ist

Sport-Hesse

EISBACH-TALER SPORT-FREUNDE 1919

Equipment by SPORT-HESSE

SPORT 2000

DEIN TEAM SPORT PROFI

Südring 18 (Gewerbegebiet)
56412 Ruppach-Goldhausen
Tel.: 02602 / 94070

Name

Mitgliedsnummer

www.sport-hesse.de • e-Mail: info@sport-hesse.de

Mit dieser Mitglieds-/ Kundenkarte sind Sie zum Vorteilskauf von Textilien, Schuhen, und Hartwaren gemäß den vertraglichen Vereinbarungen zwischen Sport Hesse und SF Eisbachtal berechtigt.

Rheinlandpokal: Eisbären siegen mit dunkelblauem Auge in Burgschwalbach

Rennerod wartet in Runde zwei

Eisbären-Rückkehrer Moritz Hannappel (rechts) sorgte in Burgschwalbach für den zwischenzeitlichen 2:2-Ausgleich.

Mit einem dunkelblauen Auge sind die Fußballer von Oberligist Sportfreunde Eisbachtal in die zweite Runde des Fußball-Rheinlandpokals eingezogen. Beim Bezirksligisten TuS Burgschwalbach brauchten die Eisbären komplette 120 Minuten, um am Ende mit 5:3 nach Verlängerung als Sieger vom Platz zu gehen.

„Die erste Halbzeit war sehr, sehr, sehr bescheiden. Dementsprechend bedient war ich auch“, brachte es Eisbachtals Trainer Marco Reifenscheidt nach der Partie auf den Punkt. Die personell arg gebeutelten Sportfreunde, die mit gleich drei A-Junioren im Kader an den Märchenwald angereist waren, hatten zu Beginn der Partie zwar einige Standards, die aber allesamt nichts einbrachten. Trotzdem gingen die Eisbären nach 23 Minuten in Front: Lukas Reitz brachte aus dem Getümmel heraus unter Mithilfe des Pfostens seine Farben in Front.

Doch Burgschwalbach versteckte sich keineswegs, sondern drehte vielmehr bis zur Halbzeit die Partie nach zwei Standards: Ex-Eisbär Janosch Lauter zirkelte einen Freistoß von weit außen auf den langen Pfosten (35.), wo der Ball auch einschlug, ehe Maximilian Lanz wenige Minuten vor dem Pausenpfiff eine Kopfballablage verwertete (43.). „Da sind wir generell zu schlecht in die Bälle reingegangen“, bemängelte Reifenscheidt.

In Halbzeit zwei schafften die Eisbachtaler aber umgehend den Ausgleich: Moritz Hannappel verwertet eine Vorlage von Marc Tautz von außen (48.). Als

dann A-Junior Jonah Arnolds einen langen Ball reinköpfte (83.), sah alles danach aus, als ob der Oberligist sich noch in der regulären Spielzeit durchsetzen könnte. Doch dagegen hatte ein Ex-Eisbär was: Janosch Lauter verwandelte eiskalt einen Foulelfmeter in der Schlussphase (86.). Gabriel Leber war TuS-Offensivmann Julian Ohlemacher unglücklich in die Hacken gelaufen.

So musste letztlich die Verlängerung herhalten, um einen Sieger zu ermitteln. Hier schafften es die Eisbachtaler dann durch Robin Stahlhofen (109.) nach Vorlage von Jonah Arnolds und Tommy Brühl per schönem 20-Meter-Fernschuss (115.) die Partie zugunsten der Eisbären zu entscheiden.

Die Auslosung der zweiten Runde des Rheinlandpokals bescherte den Sportfreunden Eisbachtal dann einen Gegner nach dem Prinzip „täglich grüßt das Murmeltier“. Wie bereits im Vorjahr führt die Reise in Runde zwei zu Bezirksligist SG Rennerod um die beiden Ex-Eisbären Pascal Heene und Martin Scherer. Gespielt wird voraussichtlich am Mittwoch, 7. Oktober, 19.30 Uhr im Steinsbergstadion in Rennerod.

Anlagentechnik
ROLL GmbH

Heizung - Gas
Wasser - Sanitär

56412 Nentershausen
Tel. 06485 / 8556

Ihr Partner in Sachen Auto

Besuchen Sie uns
in

56237 Nauort, Im Hahn 16
0 26 01/9 40 80

56410 Montabaur, Alleestrasse 3
0 26 02/1 89 88

Die gesamte Nissan Modellpalette wartet auf Sie.
Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

Ein spannendes und faires Spiel wuenscht Ihnen Ihre

NISSAN
AUTOHAUS WAGNER GmbH
einfach gut

Schauoffen an Sonn- und Feiertagen

Letzter Test in Hennef ohne Sieger

Eisbären mit 1:1 bei Mittelrheinligist

A-Junior Jonah Arnolds bekam in der Saisonvorbereitung, Rheinlandpokal und Oberliga bereits Einsatzminuten in der ersten Mannschaft und wusste hierbei durchaus zu überzeugen.berg.

Das Fußball-Oberligateam der Eisbachtaler Sportfreunde hat seine Testspielserie im Rahmen der Saisonvorbereitung mit einen 1:1 (0:0)-Unentschieden beim Mittelrheinligisten FC Hennef abgeschlossen.

„Von der spielerischen Anlage her war das der beste Gegner, den wir bisher in der Vorbereitung hatten“, lobte Eisbären-Trainer Marco Reifenscheidt die Nordrhein-Westfalen. Hennef stellte die Sportfreunde immer wieder vor Problem, in dem das Zentrum oft mit kurzen Pässen überspielt wurde. „Das hat uns am Anfang ein bisschen wehgetan. Da haben wir Einiges zugelassen“, so Reifenscheidt. Doch sowohl Keeper Niklas Kremer als auch die Verteidigung um Marvin Kleinmann und Lars Hendrik Jung machten die Torchancen des Mittelrheinligisten zunichte. Nahc der Halbzeit gingen die Gastgeber allerdings doch in Front: Nach einem zu langen Zögern des eingewechselten SFE-Schlussmanns Leon Schmitt bedankte sich Mohamed Aladin Dahas (60.) für das Team von der Sieg mit dem 1:0. Kurz vor Ende glich dann allerdings Lukas Reitz auf Vorarbeit von A-Junior Jonah Arnolds, der sein Debüt im Oberligateam feiern durfte, zum 1:1-Endstand aus (88.). Die Partie sowie die gesamte Vorbereitung inklusive Rheinlandpokal-Halbfinale lässt SFE-Trainer Marco Reifenscheidt durchweg positiv in die Zukunft blicken lies: „Das war wieder einmal ein sehr guter Test. Die Tests haben gezeigt, dass wieder mithalten können und die Partien auch durchaus erfolgreich bestreiten können.“

www.facebook.com/
eisbachtalersportfreunde

LOTTO
Rheinland-Pfalz
Partner des Sports

Großer Kampf wird im Rheinlandpokal nicht belohnt

Eisbären scheitern in Halbfinal-Verlängerung an Engers

Julius Duchscherer (rechts) enteilte gleich mehrfach seinen Engerser Gegenspielern wie in diesem Moment Enrico Köppen (links).berg.

Es soll einfach nicht sein: Die Eisbären verlieren das dritte Jahr in Folge das Halbfinale im Fußball-Rheinlandpokal und sind beim Finale FC Karbach gegen FV Engers am kommenden Samstag nur in der Zuschauerrolle. Die Reifenscheidt-Elf musste sich in Engers mit 1:0 (0:0,0:0) nach Verlängerung nach großem Kampf geschlagen geben.

Tel 0 64 85 / 48 64
Mobil 0177-74 59 59 1
Gerüstbau
Reifenscheidt
Jahnstraße 7 ❁ 56412 Nentershausen

Gleich neunmal zeigte Schiedsrichter Philipp Michels die gelbe Karte – wie hier in Richtung der Hannappel-Zwillinge.

In der Anfangsviertelstunde schienen sich die Befürchtungen vieler der mitgereisten Sportfreunde-Fans zu bewahrheiten: Engers fand deutlich besser in die Begegnung, während die Eisbachtaler vor allem im Spielaufbau sich immer wieder Fehler leisteten. Doch die Gastgeber vom Wasserturm wussten hieraus kein Kapital zu schlagen: Enrico Köppen (12.) und Sören Klappert (13.) verpassten knapp das Eisbären-Gehäuse.

Mit zunehmender Dauer wurden die Eisbachtaler allerdings mutiger und kreierten die besseren Torchancen. Besonders Julius Duchscherer drehte auf und hatte gleich zweimal die Führung für die Westerwälder auf dem Fuß: Zunächst scheiterte der Mittelfeldmann in arger Bedrängnis an FVE-Keeper Stefan Djordjevic (28.), ehe drei Minuten später sein Gewaltschuss von der Unterkante der Latte wieder zurück ins Feld prallte. Tommy Brühl hatte dann die letzte nennenswerte Eisbachtaler Chance in Abschnitt eins, doch sein Schuss aus dem Strafraum heraus wurde von einem Engerser Abwehrbein in letzter Minute über die Querlatte abgefälscht (35.).

In Abschnitt zwei nahm die Partie auf dem Kunstrasen am Engerser Wasserturm zwischen den beiden Oberligakonkurrenten dann zusehends an Fahrt auf und wurde ruppiger. Gleich neun gelbe Karten zeigte Schiedsrichter Philipp Michels in der gesamten Partie, unter anderem gegen Eisbachtals Trainer Marco Reifenscheidt.

Während die Partie hauptsächlich von der Spannung lebte, waren Torchancen eher Mangelware: Noel Schlesiger (48.) und Enrico Köppen (76.) vergaben auf Seite des FV Engers aussichtsreich, für die Eisbären schloss Julius Duchscherer (70.) zu überhastet vor dem Tor ab, ehe Robin Stahlhofen eine Tautz-Flanke nur knapp am langen Pfosten vorbei verlängerte (78.). Als schließlich Julian Hannappel im letzten Moment nach einem Angriff der Gastgeber den Ball von der Eisbachtaler Torlinie kratzte, konnten der mitgereiste Anhänger aufatmen, denn es ging torlos in die Verlängerung.

Hier musste gleich zu Beginn Eisbachtals Kapitän Andreas Hundhammer verletzt draußen bleiben, dessen Fehlen sich beim einzigen Treffer des Tages

Täglich Neues über das Geschehen bei den Eisbachtaler Sportfreunden im Internet:

www.sportfreunde-eisbachtal.de

Sören Klappert (rechts) sorgte mit dem Treffer des Tages für den Knockout der Eisbären um Julian Hannappel.

bemerkbar machte. Moritz Hannappel hatte zunächst einen gelungenen Angriff der Sportfreunde an die Latte geschlenzt, ehe die Eisbären-Abwehr fast im direkten Gegenzug zu zaghaft gegen Jonathan Kap agierte. Der ehemalige Eisbären-Jugendspieler konnte daraufhin FVE-Offensivmann Sören Klappert in Szene setzen, der trocken zur umjubelten Führung von Engers einnetzte (96.).

Spannend wurde es noch einmal nach einer roten Karte gegen Lukas Klappert, der Lukas Tuchscherer im Mittelfeld unsanft von den Beinen geholt hatte (99.). Die Eisbachtaler mühten sich und kämpften hiernach zwar bis zum Umfallen, doch mehr als eine Eins-gegen-Eins-Situation von Julius Duchscherer mit FVE-Schlussmann Djordjevic, der mit einem sehenswerten Fußreflex klären konnte (103.), am Ende sprang aber nicht mehr der herbeigesehnte Ausgleich heraus, so dass die Gäste den jubelnden FVE-Kickern nach dem Schlusspfiff zum Finaleinzug gratulieren mussten.

„Ich glaube man hat heute gesehen, dass man viel Kampf, Leidenschaft und Herz vielleicht doch den Unterschied wettmachen kann. Wir waren glaube ich in vielen Situationen besser und schneller. Ich glaube

DIE ADRESSE, WENN ES UM GETRÄNKE GEHT …

GETRÄNKE
WÖRSDÖRFER
GMBH

Am Mühlenweg 7
56414 Dreikirchen
Telefon: 0 64 35 / 81 22
Telefax: 0 64 35 / 15 74
info@getraenke-woersdoerfer.de

www.getraenke-woersdoerfer.de

Trainer Marco Reifenscheidt attestierte nach dem Schlusspfiff seiner Mannschaft eine starke Leistung gegen den Favoriten aus Engers.

nicht, dass die bessere Mannschaft gewonnen hat“, sagte ein keineswegs enttäuschter Eisbären-Trainer Marco Reifenscheidt nach dem Schlusspfiff. „Es ist halt schade, dass wir uns wieder nicht belohnt haben. Aber daraus lernt die Mannschaft. Ich glaube man kann nach dieser Leistung stolz auf die Mannschaft sein“

Statistik

FV Engers: Djordjevic – Horz, Lukas Klappert, Goran Naric, Köppen (77. Kap), Finkenbusch, Kneuper, Fiege (70. Stieffenhofer), Runkel (83. Splettstößer) Schlesiger (71. Hermann), Sören Klappert

SF Eisbachtal: Kremer – Jost (91. Tuchscherer), Kleinmann, Hundhammer (91. Leber), Julian Hannappel, Tommy Brühl, Jonas Hannappel (113. Wieland-Omotezako), Duchscherer, Reitz (65. Moritz Hannappel), Stahlhofen, Tautz

Schiedsrichter: Philipp Michels (Lissendorf)

Zuschauer: 500

Tore: 1:0 Sören Klappert (96.)

Besondere Vorkommnisse: Rote Karte gegen Lukas Klappert (Engers, 99.), grobes Foulspiel

ALLES GUTE UNTER EINEM DACH

LOTTO/TOTO, Hermes Versand Service
Shell Café, Bistro, Shell Shop, Waschanlage mit Vorwaschplatz, 2 SB-Waschplätze, SB-Sauger, Mattenwaschgerät, LPG-Gas, LKW Tankbereich und vieles mehr.

Shell Station
Kai-Uwe Hampe
In der Neuwiese 1, 56412 Görgeshausen
- Gewerbepark Görgeshausen -

Oberliga-Kader Eisbachtaler Sportfreunde

Tor

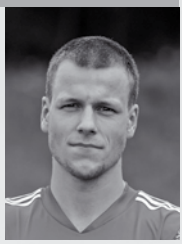
Niklas Kremer

Leon Schmitt

Abwehr

Marvin Kleinmann

Altin Vrella


Gabriel Jost

Abwehr

Gabriel Leber

Lars Hendrik Jung

Andreas Hundhammer

Julian Hannappel

Mittelfeld

Max Olbrich

Mittelfeld

Masaya Wieland-Omotezako

Jonas Hannappel

Julius Duchscherer

Tommy Brühl

Angriff

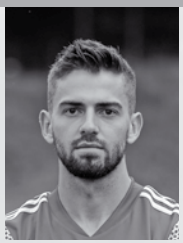
Lukas Reitz

Angriff

Robin Stahlhofen

David Quandel

Moritz Hannappel


Marc Tautz

Lukas Tuchscherer

Oberliga-Kader Eisbachtaler Sportfreunde

Angriff

Alen Muharemi

Trainer

Marco Reifenscheidt

Co-Trainer

Paul Lauer

TW-Trainer

Tino Rauch

Teammanager

Sascha Schneider

Physio

Aileen Petri

Clara Hannappel

Betreuer

Marco Kettner

Manfred Heinsch

Stadionsprecher

Christopher Schmidt

Abgänge

Johann Heinz, Daniel Martin (beide Karriereende), Steffen Meuer (Fortuna Düsseldorf), Deyan Manchev (FC Steinbach), Eito Nakai (Rückkehr nach Japan), Taiyo Ushiyama (Ziel unbekannt), Christian Gehdt (SV Blau-Weiß Mengerskirchen)

Zugänge

Leon Schmitt (SV Hundsangen), Lars Hendrik Jung (SG Hoher Westerwald), Alen Muharemi (FC Cosmos Koblenz)

TuS Koblenz

Zu Gast in Nentershausen am Mittwoch, 9. September, 19 Uhr

Hinten von links: *Michael Stahl, Leon Waldminghaus, Marc Richter, Dominic Fuß, Almir Porca, Daniel von der Bracke, Predrag Vucic, Jarno Schupp, Lukas Szymczak.* ***Mitte von links:*** *Physiotherapeut Andreas Ickenroth, Teamarzt Wolfgang Weber, Betreuer Josef Knopp, Co-Trainer Admir Softic, Trainer Anel Dzaka, Torwarttrainer Peter Auer, Techniktrainer Gerrie Schoonewille, Analyst Pascal Litzinger, Physiotherapeut Kilian Thon.* ***Vorne von links:*** *Tarek Abbade, Eldin Hadzic, Christian Meinert, Dama Kanoute, Jonas Landen, Luca Woloszyn, Adrian Knop, Linus Schulte-Wissermann, Jion Jeon, Ozan Ekici.* ***Es fehlt:*** *Dieter Paucken, Marcel Wingender.* *Foto: Andreas Walz*

Zugänge:

Almir Porca (Ahrweiler BC), Jarno Schupp, Christian Meinert (beide TuS Rot-Weiß Koblenz), Dama Kanoute (Spvgg EGC Wirges), Jion Jeon (Yangju Citizen Südkorea), Marcel Wingender, Tarek Abbade, Jonas Landen, Predrag Vucic, Ozan Ekici (alle eigene A-Junioren)

Abgänge:

Felix Käfferbitz, Leon Gietzen (beide TuS Rot-Weiß Koblenz), Jan Rieder (SG Inter Sinzig/Bad Breisig), Lukas Hombach (Studium USA), Leutrim Kabashi (Cosmos Koblenz), Nozomu Nonaka, Panagiotis Iatrou (beide Ziel unbekannt), Admir Softic (Karriere beendet)

Kader

Tor:	Dieter Paucken, Luca Woloszyn, Jonas Landen
Abwehr:	Daniel von der Bracke, Michael Stahl, Lukas Szymczak, Marcel Wingender, Ozan Ekici, Christian Meinert
Mittelfeld:	Dominic Fuß, Linus Schulte-Wissermann, Marc Richter, Leon Waldminghaus, Eldin Hadzic, Dama Kanoute, Tarek Abbade, Predrag Vucic, Jarno Schupp, Jion Jeon
Angriff:	Adrian Knop, Almir Porca
Trainer:	Anel Dzaka
Saisonziel:	Weiterentwicklung, so viele Spiele wie möglich gewinnen
Favoriten:	Eintracht Trier, Wormatia Worms, Röchling Völklingen

Ihr Experte für die Fassade

Überlegene Lösungen im Metallbau

Noll steht für hochwertige Produkte und herausragende Fachkompetenz. Unser Experten-Know-how im Metallbau erstreckt sich über ein breites Leistungsspektrum:

- Fenster & Türen
- Fassaden & Lichtdächer
- Rauch- & Brandschutztüren
- Sicherheit & Einbruchhemmung
- Sonnenschutz
- Schweißzlg. nach DIN 18800

[Der Gecko ist ein wahrer Kletterkünstler! Dank der hohen Adhäsionskraft seiner mit Milliarden feinster Härchen besetzten Füße kann er sogar kopfüber auf Glasscheiben laufen.]

Noll GmbH
In der Neuwiese 2
56412 Görgeshausen
Telefon (0 64 85) 91 50-0
Telefax (0 64 85) 91 50-70
E-Mail info@noll-metallbau.de
Internet www.noll-metallbau.de

SCHÜCO Partner

noll Metallbau

energetisch • sicher • ästhetisch

TSV Emmelshausen

Zu Gast in Nentershausen am Samstag, 12. September, 15.30 Uhr

Hinten von links: *Marcel Christ, Gerrit Wißfeld, Simon Scheid, Jonas Bersch, Kaan Öztürk, Ufuk Kurt, Tobias Lenz, Fabian Nass.* ***Mitte von links:*** *Reinhold Retzmann (Abteilungsleiter), Winfried Hawig (Teammanager), Karl Hartmann (Sportlicher Leiter), Bjarne Lips, Nils Bast, Andreas Retzmann, Nicolas Bruchmann, David Peifer, Alexander Müller (Torwarttrainer), Philipp Link (Betreuer), Julian Feit (Trainer), Philipp Frank (Co-Trainer).* ***Vorne von links:*** *Tim Kasper, Delil Arbursu, Boubacar Barry, Tizian Christ, Jonas Börsch, Lukas Will, Lukas Seis, Niklas Kasper, Martin Weber.* ***Es fehlt:*** *Luca Wolf* *Foto: TSV Emmelshausen*

Zugänge:

Kaan Öztürk (Ahrweiler BC), Tizian Christ (TuS Koblenz), Tim Kasper (eigene Jugend), Simon Scheid, Boubacar Barry (beide Rot-Weiß Koblenz).

Abgänge:

Daniel Kossmann (SG Andernach), Eric Peters (FC Karbach).

Kader

Tor:	Jonas Börsch, Tizian Christ, Dennis Hyski, Lukas Will.
Abwehr:	Nils Bast, Marvin Etzkorn, Niklas Kasper, Tim Kasper, Andreas Retzmann, Lukas Seis, Martin Weber, Luca Wolf, Kaan Öztürk
Mittelfeld:	Delil Arbursu, Boubacar Barry, Jonas Bersch, Nicolas Bruchmann, Marcel Christ, Tobias Lenz, Bjarne Lips, David Peifer, Gerrit Wißfeld
Angriff:	Ufuk Kurt, Fabian Nass, Simon Scheid
Trainer:	Julian Feit (Cheftrainer), Philipp Frank (Co-Trainer), Alexander Müller (Torwart-Trainer), Philipp Link (Betreuer)
Saisonziel:	Klassenverbleib
Favoriten:	Eintracht Trier, TuS Koblenz

www.facebook.com/eisbachtalersportfreunde

HS Horst Schenk
Projektentwicklung GmbH

- Projektentwicklung
- Projektbetreuung
- Planung
- Seniorenresidenzen
- Schlüsselfertiges Bauen

Bahnhofstraße 15, 65604 Elz
fon: 06431 / 976 44-0
mail: info@horst-schenk.de

horst-schenk.de

Raab
Gönn dir was Gutes
Fleischerfachgeschäft
& Partyservice

www.metzgerei-raab-limburg.de

Verkaufsbude am Kunstrasenplatz, erhält den optischen Glanz

JÜRGEN KLAUS
DACHDECKERMEISTER
Lahnstraße 25 · 56412 Nentershausen
Telefon 06485 1703

Fleißige Helfer mit Unterstützung von Dachdeckermeister Jürgen Klaus aus Nentershausen, haben in der vergangenen Woche unserer neuen Verkaufsbude am Kunstrasenplatz ein neues Dach aufgesetzt. Das Dachdeckerunternehmen Jürgen Klaus aus Nentershausen, ein langjähriger Unterstützer der Eisbachtaler Sportfreunde, hat unentgeltlich die Trapez- und Formbleche für das neue Dach geliefert. Die fleißigen Helfer Hans-Jürgen Reusch, Karl-Hermann Koch und Burghard Schuhmacher, haben dann die Bleche fachmännisch angebracht. An dieser Stelle nochmals herzlichen Dank an Jürgen Klaus und an die Kollegen der Montage.

BAUUNTERNEHMUNG

ALBERT WEIL AG

TRADITION TRIFFT INNOVATION

Albert-Weil-Straße 1
65555 Limburg / Lahn

Tel.: 06431-9100-0
weil-bau@albertweil.de

- Konstruktiver Ingenieurbau
- Schlüsselfertigbau
- Straßen- und Kanalbau
- Schwerer Erdbau und Abraumbeseitigung

Seit 1948 steht die Bauunternehmung Albert Weil AG als mittelständisches Unternehmen für Qualität, Zuverlässigkeit und Termintreue bei der Erbringung von Bauleistungen.

Limburg / Lahn

www.albertweil.de

IT-/Orga-/HR-

✉: Dr-TOC@outlook.com

COACHING

Werben mit den Eisbären

TUI ReiseCenter
So geht Urlaub.

Reisebüro Weißer
Oberdorfstraße 25
56412 Nentershausen
nentershausen1@tui-reisecenter.de
www.tui-reisecenter.de/nentershausen1

Steinebach
Bau- und Möbelschreinerei

Oberdorfstraße 4
56412 Nentershausen
Tel. 06485 344

NOLL Metallbau
energetisch • sicher • ästhetisch
In der Neuwiese 2 · 56412 Görgeshausen
Telefon: (0 64 85) 91 50 - 0
E-Mail: info@noll-metallbau.de
www.noll-metallbau.de

EISBACHTAL APOTHEKE
NENTERSHAUSEN
Apotheker Michael Geißler e.K.
Koblenzer Straße 36
56412 Nentershausen
Fon: 0 64 85 - 80 44
Fax: 064 85 - 91 11 13

Kohlhaas Bau
- Jörg Kohlhaas -
Leipziger Str. 3
56412 Heiligenroth
Telefon: 02602 17711

Flachenburger Pils

Autohaus Diefenbach GmbH
Lahnstraße 14-20 · 56412 Nentershausen
Telefon: 0 64 85 / 91 33 - 0
Fax: 0 64 85 / 91 33 - 33
www.autohaus-diefenbach.de

HÖBER
...wir helfen bauen
BAUFACHHANDEL
56412 Niederelbert · Tel. (0 26 02) 93 10-0

DIE BRILLE GmbH
Joachim Urban
Augenoptik
und Kontaktlinsen
Nentershausen
Telefon: 06485 - 911 584

GETRÄNKE
WÖRSDÖRFER
GMBH
Am Mühlenweg 7
56414 Dreikirchen
Telefon: 0 64 35 / 81 22
Telefax: 0 64 35 / 15 74
info@getraenke-woersdoerfer.de
www.getraenke-woersdoerfer.de

Hier könnte Ihre
Werbung stehen!

Hier könnte Ihre
Werbung stehen!

copystudio.de
tephan dietz
Auf der Heide 9 · 65553 Limburg · Tel. 06431 955868 · e-mail: info@copystudio.de

Werben mit den Eisbären

ITEX Gaebler
Wir ziehen Menschen an. DBL
Mietberufskleidung • Mietfußmatten

ITEX Gaebler - Industrie-Textilpflege GmbH & Co. KG
Elgendorfer Straße 51 · 56410 Montabaur
Tel. (0 26 02) 92 24 - 0 · Fax (0 26 02) 92 24 - 10
www.dbl-itex.net

JÜRGEN KLAUS
DACHDECKERMEISTER

Lahnstraße 25
56412 Nentershausen
Telefon 06485 1703

Auto Haus HERZ GmbH
Der Mehr-Marken-Profi

Zum Issel 1
56412 Nentershausen
Telefon: 06485/288

NISSAN
AUTOHAUS WAGNER GmbH
einfach gut

56237 Nauort, Im Hahn 16
Tel.: 02601/94080

Hier könnte Ihre Werbung stehen!

Allianz

Daniel Schumacher
Versicherungs- und Finanzanlagenfachmann IHK
Allianz Hauptvertretung

Hier könnte Ihre Werbung stehen!

Raab
Gönn dir was Gutes
Fleischerfachgeschäft & Partyservice
www.metzgerei-raab-limburg.de

HolzLand Jung
In der Mark 1 · 56414 Weroth
www.holzland-jung.de

Anlagentechnik
ROLL GmbH
Heizung - Gas - Wasser - Sanitär
56412 Nentershausen
Telefon 06485 / 8556

Shell Station
Kai Uwe Hampe
In der Neuwiese 1
56412 Görgeshausen
SCHWARZ
Shell Markenpartner

JB BASALT
Jakob Bach
Basaltwerk Nentershausen
Tel.: 06485/91 1080
www.jbs-staudt.de

evm
energieversorgung mittelrhein

Hier könnte Ihre Werbung stehen!

Brooklyn Store 101

Rheinlandpokal

Die ausgelosten Paarungen der 2. Runde um den Bitburger-Rheinlandpokal 2020/21. Die Begegnungen sind vorläufig auf Mi. 07. Oktober 2020 angesetzt und können bis spätestens 30.09. über das DFBnet verlegt werden. Letztmöglicher Spieltermin ist Mi. 14.10.2020

Sptg.	Spielkennung	Heimmannschaft Spielleitung	Gastmannschaft Assistent 1	Zeit/Tore Assistent 2	Spielstätte
Dienstag, 06.10.2020					
1	440104092	SG Wittlich/L/N	FSV Salmrohr	19:30	Wittlich, Kunstrasen
Mittwoch, 07.10.2020					
1	440104061	SG Herdorf	SG HWW Emmerichenhain	19:30	Herdorf, Rasenplatz
1	440104062	VfL Hamm	SG Ellingen	19:30	Hamm, Rasenplatz
1	440104063	SG Rennerod	Spfr Eisbachtal	19:30	Steinsbergstadion
1	440104064	SG Weitefeld	FC Kosova Montabaur	19:30	Friedewald, Rasenplatz
1	440104065	SSV Heimbach-Weis	VfB Linz	19:30	Block, Hartplatz
1	440104066	SG Müschenbach	SG Wallmenroth	19:30	Müschenbach, Rasenplatz
1	440104067	SG Bornich	Gewinner aus Spiel 440104008 (PH)	19:30	Sportplatz Bogel (Rasenplatz)
1	440104068	SG Westerburg	FV Engers 07	19:30	Gemünden, Rasenplatz
1	440104069	SG Ahrbach	SG Malberg	19:30	Ruppach-Goldhausen, Rasenplatz
1	440104070	SV Windhagen	VfB Wissen	19:30	Windhagen, Kunstrasen
1	440104071	SG Hambuch	FC „Blau-Weiß" Karbach	19:30	Hambuch Rp/Du/Fl
1	440104072	SV Masburg	TuS Koblenz	19:30	Masburg, Rp/Du
1	440104073	TuS Immendorf	SG 2000 Mülheim-Kärlich	19:30	Immendorf, Kunstrasenplatz
1	440104074	SG Viertäler Oberwesel	TuS RW Koblenz	19:30	Oberwesel Rp/Du/Fl
1	440104075	SG Mendig/Bell	Ahrweiler BC	19:30	Mendig, Junkers-Proff-Stadion, Kunstrasen
1	440104076	Gewinner aus Spiel 440104032 (PH)	FV Rübenach	19:30	
1	440104077	SG Niederburg	Ata Sport Urmitz 1981 e.V	19:30	Biebernheim, Hp/Du/Fl
1	440104078	SG Vordereifel Müllenbach	TuS Kirchberg	19:30	Laubach Rp/Du/Fl
1	440104079	SG Braunshorn	FC Metternich	19:30	Braunshorn Rp/Du
1	440104080	SF Höhr-Grenzhausen	TuS Mayen	19:30	Höhr, Am Flürchen, Rasenplatz
1	440104081	TuS Oberwinter	FC Cosmos Koblenz	19:30	Oberwinter, Kunstrasenplatz
1	440104082	SV Zeltingen-Rachtig	FC Bitburg	19:30	Zeltingen-Rachtig, Kunstrasenplatz
1	440104083	SV Rot-Weiss Wittlich	SV Eintracht Trier	19:30	Wittlich, Kunstrasen
1	440104084	TuS Mosella Schweich	SG Schneifel-Auw	19:30	Schweich, KR - Mathenstr.
1	440104085	SG Hochwald Zerf	FSV Trier-Tarforst	19:30	Hentern, Rasenplatz
1	440104086	SG Saartal Irsch	SG Ellscheid	19:30	Irsch-Saar, Rasenplatz
1	440104087	SG Daleiden	SG Bettingen	19:30	Daleiden, Rasenplatz
1	440104088	SG Moseltal Osann-Monzel	SG Ralingen	19:30	Osann, Rasenplatz
1	440104089	SG Wallenborn	SG Rascheid	19:30	Wallenborn, Rasenplatz
1	440104090	SG Nusbaum	FV Morbach	19:30	Geichlingen, Rasenplatz
1	440104091	SG Mont Royal Reil	SG Thomm	19:30	Kröv, Rasenplatz

Autohaus Diefenbach GMBH
seit 1973
Ford
Ford Diefenbach
Direktannahme
EINGANG
Herzlich Willkommen
Autohaus Diefenbach
Ford
Diefenbach
Neuwagen
Gebrauchtwagen
Jahreswagen
Service
Teile & Zubehör
Karosserie & Lack
Autovermietung
Kundenparkplatz →
www.autohaus-diefenbach.de
Lahnstraße 14 - 20 * 56412 Nentershausen
Telefon: 06485 9133-0

...IMMER WIEDER SONNTAGS!
Hachenburger
DIE ERLEBNIS-BRAUEREI
Sonntags zwischen 11.00 und 17.00 Uhr!
Für Einzelbesucher, Familien und Gruppen. Sonntags LIVE–MUSIK!
Hachenburger Pils
Infos unter Telefon 0 26 62 / 8 08-88

Auf Weidenfellers Spuren

Ex-Eisbären Keeper Matheo Raab erhält Profivertrag beim FCK

Matheo Raab, der bereits mit 16 Jahren bei den Eisbachtaler Sportfreunden im Seniorenbereich debütierte, unterschrieb am Donnerstag einen Profivertrag beim 1. FC Kaiserslautern.co Reifenscheidt mehr nach der 0:10-Klatsche in Elversberg.

Es ist eine Auszeichnung der jahrelangen Eisbachtaler Jugendarbeit: Der frühere Eisbären-Nachwuchskeeper Matheo Raab unterschreibt bei Fußball-Drittligist 1. FC Kaiserslautern seinen ersten Profivertrag. Das gaben die Roten Teufel in der Sommerpause bekannt. Der bestehende Vertrag des 21-Jährigen wurde nach FCK-Angaben in einen Profivertrag umgewandelt und gleichzeitig bis 2022 verlängert.

Der gebürtige Wolfenhausener war insgesamt sechs Jahre in Diensten der Eisbachtaler und absolvierte als damals 16-Jähriger im August 2015 unter Trainer Norbert Reitz gegen die SG 99 Andernach und die TuS Rot-Weiß Koblenz sogar zwei Spiele als Torwart der Seniorenmannschaft in der Herren-Rheinlandliga. Im Sommer 2016 wechselte Matheo Raab als A-Jugend-Keeper der Sportfreunde schließlich im Alter von 17 Jahren in die Fußball-Regionalliga Südwest zur Seniorenmannschaft von Eintracht Trier.

Im Jahr drauf zog es den jungen Hessen dann in die Pfalz zum FCK, wo er für die U21 der Roten Teufel in den vergangenen Jahren in der Oberliga Rheinland-Pfalz/Saar spielte. Nach einem im Oktober 2017 erlittenen Schienbeinbruch und einer damit verbundenen rund einjährigen Leidenszeit kämpfte der ehemaligen Eisbären-Towart sich zurück in die Mannschaft und wurde zur festen Säule im Reserveteam des 1. FC Kaiserslautern.

Mit seinen starken Leistungen, die auch die Eisbachtaler Sportfreunde bei der 1:2-Heimspielniederlage in der Oberliga im August 2019 zu spüren bekamen, überzeugte der heute 21-Jährige auch die Sportliche Leitung der Drittliga-Profis des FCK, so dass er bereits ins Wintertrainingslager 2020 mit nach Belek reisen durfte. Zudem gehörte Matheo Raab in der abgeschlossenen Drittligasaison am 29. Spieltag auf dem Betzenberg im Spiel gegen den TSV 1860 München sowie am 31. Spieltag auswärts beim Halleschen FC zum Kader der Profimannschaft, ohne allerdings dort zum Einsatz zu kommen.

Auf der Homepage des Traditionsvereins ist FCK-Sportdirektor Boris Notzon anlässlich der Unterzeichnung des Profivertrages voll des Lobes für den früheren Eisbären-Nachwuchstorwart: „Matheo hat nach seiner langen Verletzung wieder zurück auf den Platz gefunden und ist aktuell in einem sehr guten Zustand. Er hat sein großes Entwicklungspotential in den letzten Trainingswochen nochmals gezeigt und daher freuen wir uns, den Vertrag mit Matheo verlängert zu haben.“

„Ich bin stolz und dankbar, meine Zukunft beim FCK fortführen zu dürfen. Besonders in meiner ersten Saison im Trikot des FCK, habe ich während meiner langen Verletzungspause das Vertrauen von allen im Verein gespürt und will dieses in Zukunft mit Leistung zurückzahlen“, kommentiert Matheo Raab auf der FCK-Seite seinen ersten Profivertrag.

Die ganze Eisbären-Familie gratuliert Matheo Raab zum Profivertrag und der damit verbundenen sportlichen Auszeichnung. Und wer weiß: Auf dem Betzenberg startete mit Roman Weidenfeller schon einmal eine große Torwartkarriere mit Eisbachtaler Vergangenheit.

Ergebnisdienst:

01 70 / 6 84 53 22

(Uwe Quirmbach)

01 52 / 28 91 31 45

(Stadionsprecher)

www.sportfreunde-eisbachtal.de

JBS BASALT

06485 - 911080

www.jbs-staudt.de

Hubert
GERHARZ
Tonbergbau
seit 1916

Ton ist Leidenschaft

Clay is passion

Klei is passie

L'argile-une passion

Hubert
GERHARZ
Tonbergbau

Buchhahnweg 17 • D-56235 Ransbach-Baumbach
Telefon +49 (0) 26 23 / 26 60 • Telefax +49 (0) 26 23 / 22 73
info@gerharz-tonbergbau.de • www.gerharz-tonbergbau.de

HolzLand®
Jung

Öffnungszeiten:

Mo – Fr	7.29 bis 18.01 Uhr
Do	7.29 bis 18.31 Uhr
Sa	8.29 bis 13.31 Uhr
So*	11.00 bis 16.00 Uhr

*keine Beratung, kein Verkauf

HolzLand Jung GmbH & Co.KG
In der Mark 1
56414 Weroth
Tel: (0 64 35) 90 99 - 0
Fax: (0 64 35) 90 99 - 29

www.holzland-jung.de
eMail: info@HolzLand-Jung.de

DEKRA

Niederlassung Koblenz
Wallersheimer Weg 63 – 67
56070 Koblenz
Telefon: 0261 80730

Steinebach
Bau- und Möbelschreinerei

Oberdorfstraße 4
56412 Nentershausen
Tel. 06485 344

JHK
KLÖCKNER
WEINKULTUR
Ihr Fachhandel seit 1954

JHK
KLÖCKNER
GETRÄNKE
Ihr Fachhandel seit 1979

JHK
KLÖCKNER
FEST SERVICE
Ihr Fachhandel seit 1979

J. & H. Klöckner GmbH

Finkenstraße 9 · 57647 Nistertal · Tel. 02661.9850-0 · Fax 02661.9850-34
post@kloeckner-getraenke.de · www.kloeckner-getraenke.de

Bambinis für die Eisbären gesucht

Bambini

Bist du Jahrgang 2014 bis 2016
und hast Lust zu kicken?

Dann komm zu uns!

Wir trainieren jeden Samstag
von 9:00 Uhr – 10:30 Uhr in Nentershausen!

Ansprechpartner:
Matthias Houy
m.houy@sportfreunde-eisbachtal.de
0170-9353557

Ihr Zuverlässiger Partner für

- Facility Management
- Friedhofswesen
- Gebäudereinigung
- Grünpflege
- Reinigung von Küchenabluftanlagen
- Straßenreinigung
- Winterdienst

DIENSTLEISTUNGEN
ALBERT WEIL GmbH

Albert-Weil-Str. 1, 65555 Limburg-Offheim, fon: +49 6431 9100-450
Mobil: 0179 127 0823, e-mail: info@dienstleistungen-aw.de
www.dienstleistungen-aw.de

Wenn man einen Finanzpartner hat, der einen auch im Sport unterstützt und weiterbringt.

Informieren Sie sich in Ihrer Sparkasse.

skwws.de

Sparkasse
Westerwald-Sieg

Das U17-Team der Eisbären

B-Junioren Regionalliga Südwest (Saison 2020/2021)

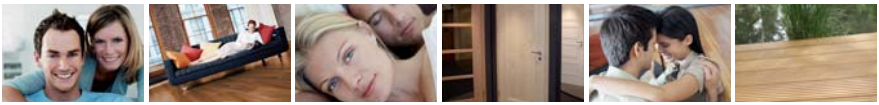
Hinten von links: *Joel Klein, Leandro Strazzeri, Jannis Muth, Jonas Kahles, Max-Paul Litzinger.* ***Mitte von links:*** *Christian Weimer (Trainer), Elias Metzroth, Jascha Zey, Alen Kopic, Kevin Fischer, Jakob Schöttl, Rainer Kaszemeck (Athletik-Trainer), Viktor Iterman (Trainer).* ***Vorne von links:*** *Leon Steinmetz, Luca Reichmann, Christian Kaszemeck, Jan Kiefer, Fabian Fogel, Jan Lenz, Laurenz Jagos, Tristan Hohnel*

Trainer:
Christian Weimer
Tel.: 0176 / 311 48 227
C.Weimer@Sportfreunde-Eisbachtal.de

Co-Trainer:
Viktor Iterman
Tel.: 0160/717 83 71
v.iterman@gmx.de

Athletik-Trainer:
Rainer Kaszemeck
R.Kaszemeck@sportfreunde-eisbachtal.de

SaRei Design
Werbeagentur
Sabine Reifenscheidt
mobil : +49 (0) 172 946 755 0
e-mail : SaReiDesign@t-online.de



HolzLand Jung

Öffnungszeiten:
Mo – Fr 7.29 bis 18.01 Uhr
Do 7.29 bis 18.31 Uhr
Sa 8.29 bis 13.31 Uhr
So* 11.00 bis 16.00 Uhr
*keine Beratung, kein Verkauf

HolzLand Jung GmbH & Co.KG
In der Mark 1
56414 Weroth
Tel: (0 64 35) 90 99 - 0
Fax: (0 64 35) 90 99 - 29

www.holzland-jung.de
eMail: info@HolzLand-Jung.de

Raab
Gönn dir was Gutes
Fleischerfachgeschäft & Partyservice
www.metzgerei-raab-limburg.de

WIR HOPFEN NUR DAS BESTE
100% AROMAHOPFEN, 100% HACHENBURGER
Hachenburger Pils

Die Zahnärzte Hundsangen

Dr. Susanne Friedrich
Dr. Johannes Schmidt
Dr. Teresa Simon

Dieselstraße 5 . 56414 Hundsangen
Telefon 0 64 35 - 13 19

info@zahnaerzte-hundsangen.de
www.zahnaerzte-hundsangen.de

EISBACH-TALER SPORT-FREUNDE 1919

Das nächste Heimspiel:

Samstag, 26.09.2020, 15.30 Uhr

gegen

1. FC Kaiserslautern U21

1 FC K

In einer Familie kann man mehr erreichen.

Deshalb sind EVM, KEVAG und Gasversorgung Westerwald jetzt die neue energieversorgung mittelrhein.
Das Energie- und Dienstleistungsunternehmen in Ihrer Nähe.

Hier sind wir zu Hause.